Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 039 20. Februar 2008

Klimaschutz

Bernhard: 20.000 Architekten und 5.000 Ingenieure verstärken Klima-Allianz - Energie-Vision wird wahr

"Bau-Profis helfen Kommunen, Klimaschutzziele zu erreichen"

+++ Bayerns Klima-Allianz bekommt weiter Verstärkung von über 20.000 Architekten und 5.000 Ingenieuren. Das erklärte Umweltminister Otmar Bernhard heute bei der Unterzeichnung des 5. Bayerischen Klimabündnisses mit der Architektenkammer, der Ingenieurekammer-Bau und dem Landesverband des Bundes Deutscher Architekten in München. Bernhard: "Ein altes Gebäude energetisch sanieren, ein Neubaugebiet über Fernwärmenetz erschließen, ein umweltfreundliches Verkehrsleitsystem entwickeln oder Dämme zum Hochwasserschutz planen - das sind nur vier Beispiele, bei denen unsere Bau-Profis Klimaschutz an vorderster Front betreiben." Bayern wird in den kommenden vier Jahren 186 Millionen Euro aus dem 'Klimaprogramm Bayern 2020' in die Sanierung staatlicher, kommunaler und kirchlicher Liegenschaften investieren. Ziel ist die energetische Sanierung, aber auch die Entwicklung von 'best practice'-Beispielen für Kommunen und Häuslebauer: Deshalb werden die Bündnispartner Gebäude der Nachkriegsarchitektur beispielhaft energetisch sanieren, die ökologischen Vor- und Nachteile von Holz-, Ziegeloder Beton-Bauten analysieren oder in einer Region die vorhandenen Energie-Infrastrukturen und Versorgungsnetze neu konzipieren. Zudem bietet die TU München den neuen Studiengang 'ClimaDesign' an und bayernweit werden 15 Schulen zu Schwerpunktschulen Architektur aufgebaut. "Unser Bündnis setzt zwei Hebel an: Zum einen holen wir die ausgewachsenen Bau-Profis ins Boot, und zum anderen werden schon Kinder und Jugendliche fit für den Klimaschutz gemacht", erläutert Bernhard die Strategie. +++

Eine Forschungsarbeit im Rahmen des Bündnisses wird Bernhard zufolge die Energie-Vision des Landkreises München zum Thema haben. Der Landkreis hat sich das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2050, bezogen auf den heutigen Energieverbrauch, 60 Prozent einzusparen und die restlich benötigte Energie komplett regenerativ zu decken. Bernhard: "Für den Landkreis München soll beispielhaft ein Klimamodell entwickelt werden. Dabei wird zuerst die aktuelle Energieversorgung in drei Gemeinden genau analysiert und dann ein entsprechend überkommunal abgestimmtes Konzept für eine künftige Energieversorgung und Energieeinsparmöglichkeiten entwickelt. Die Bau-Profis helfen den Gemeinden Geld sparen und Klima schützen. Die gemeindlichen Energie-Visionen werden so Realität."

Internet: www.stmugv.bayern.de

Die Klima-Allianz verknüpft erfolgreich Politik mit Verbänden sowie wichtigen gesellschaftlichen Gruppen und gewinnt sie für den freiwilligen Klimaschutz. Mitglieder sind bereits der Bund Naturschutz, die christlichen Kirchen, der Landkreistag und der Verband der bayerischen Bezirke. Die Klimabündnisse im Wortlaut und mehr Info zur Klima-Allianz unter http://www.klima.bayern.de.